

fed. Senator/-in: OB, Claus Ruhe Madsen Federführendes Amt: Amt für Sport, Vereine und Ehrenamt	Beteiligt: Eigenbetrieb KOE	
Schnellstmögliche Sanierung/Reparatur des Leichtathletikstadions		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
16.06.2021	Bürgerschaft	Kenntnisnahme

Sachverhalt:

Am 25.05.2021 wurden die am Pfingstweekenende (22.05.2021) entstandenen Schäden aufgenommen. Erste Firmen waren bereits zur Angebotserstellung vor Ort. Folgende Schäden wurden festgestellt:

- Beschädigung zweier Eingangstore
- Beschädigungen auf dem Dach
- Beschädigungen mehrerer Trägerplatten für die Bandenwerbung
- diverse Brandlöcher auf der Tartarnbahn
- Beschädigung der Abdeckung des Grabenelements der Hindernisbahn
- Brandflecke auf dem Rasen
- Verunreinigung in den Weitsprunggruben

Zum Zweck der Schadenaufnahme war die Anlage ganztägig für den Trainings- und Wettkampfbetrieb gesperrt. In Summe geht der kommunale Eigenbetrieb (KOE) von einem Schadensumfang in Höhe von ca. 30.000,00 EUR aus.

Durch den F.C. Hansa Rostock e.V. wurde eine Spendenaktion initiiert, an der sich auch der Verein selbst mit einer Summe von 19.650,00 EUR beteiligt hat. Im Rahmen einer sportartübergreifenden Aktion im Leichtathletikstadion wurde noch am 25.05.2021 durch den Vorstandsvorsitzenden als Zwischenstand ein symbolischer Scheck in Höhe von 30.000,00+ EUR an die Hanse- und Universitätsstadt Rostock übergeben.

Der komplette Sandaustausch in den Weitsprunggruben sowie eine Tiefenreinigung der Rasenfläche sind zwischenzeitlich erfolgt. Der Besichtigungstermin mit der Fachfirma zur Vorbereitung der Reparatur der Tartarnbahn erfolgte am 03.06.2021.

Der vollständige Abschluss aller Instandsetzungsarbeiten wird zum Ende der 28. KW angestrebt, sodass die Durchführung der deutschen Meisterschaften (U20/U18) in der Leichtathletik vom 30.07.-01.08.2021 sichergestellt wird.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Claus Ruhe Madsen

Anlagen

1	Schadensaufnahme_KOE	öffentlich
---	----------------------	------------

Sehr geehrter Herr Brandes,

anbei unsere Schadensaufnahme zu dem Ereignis am 22.05.2021

- Beschädigung zweier Eingangstore; Angebot Fa. MZS ca. **1.500,00 €** brutto
- Beschädigung auf dem Dach: verschiedene Elektroleitungen (Laussprecher,- Netzwirkabel u.ä.) vom Sprechergebäude auf die auf dem Wellendach angebrachten elektronischen Anlagen
 - Fa. Elektro Burmeister die Elektroverkabelung geprüft, es wurden nur geringe Schäden festgestellt, Kosten und Reparatur der Schäden **500,00 €** brutto.
 - Fa. Dachdeckerei Reincke wurde mit der Kontrolle der Dächer beauftragt. Sie hat keine Schäden festgestellt. Die Dächer wurden abgefegt, da dort Knallerreste, Flaschen und Abfälle drauf lagen. Kosten für Kontrolle und Reinigung des Daches **500,00 €** brutto
- Beschädigung mehrerer Trägerplatten für die Bandenwerbung, 15 Stück Platten x 270,00 € brutto = **4.050,00 €** brutto
- Diverse Brandlöcher auf der Tartanbahn (ca. 30 – 40 Stück mit einem Durchmesser von 10 bis 20 cm) Kosten pro Brandloch ca. 300,00 € brutto, bei max. 40 Stück = **12.000,00 €** brutto. Die Reparatur muss in mehreren Arbeitsschritten erfolgen und wird ca. 2 Wochen in Anspruch nehmen. Die Laufbahn muss während der Reparaturmaßnahme gesperrt werden. Reparaturauftrag an die Fa. Polytan auf Grundlage des Rahmenvertrages
- Beschädigung der Abdeckung des Grabenelementes der Hindernisbahn Kosten wurden bei Fa. Rostocker Galabau angefragt. Liegen erst am Ende der Woche vor.
- Sandaustausch der Weitsprunggruben, weil dort jede Menge Glasscherben gefunden wurden, Angebot **Fa. Rostocker Galabau** ca. **5.100,00 €** brutto
- Brandfleck auf dem Rasen, wird vom Platzwart repariert, etwaige Fremdkörper wurden bereits durch die Sportler und Platzwarte beseitigt

Wir gehen gegenwärtig von einem Schadensumfang von ca. 30.000 € aus.

Gez. Dirk Schölens

Leiter der Vergabestelle des KOE